

# Trinitatis-Newsletter Nr. 06/2023

21.07.2023

---

*Liebe Empfängerinnen und Empfänger unseres Newsletters,*

*am 24. Juli jährt sich zum 80. Mal die Nacht, in der die Alte Mitte Altonas zerstört worden ist. Deshalb laden wir Sie zu einem Gedenken in der Hautkirche St. Trinitatis ein. Es ist ein Abend des Innehaltens und der Hoffnung, da 80 Jahre nach der Zerstörung das Stadtleben wieder an die Kirche zurückkehrt. Sichtbare Zeichen sind nicht nur die emporwachsenden Mauern, sondern auch der Quartiers-Bauwagen, der sich zu einem lebendigen Treffpunkt entwickelt.*

*Wir wünschen Ihnen eine gesegnte Sommerzeit.*

*Gunnar Urbach und alle Projekt-Beteiligte*

---



## 80 Jahre Gomorrha:

### Zerstörung der Alten Mitte Altona

„Operation Gomorrha“ – unter diesem Codenamen flogen die Alliierten in der Nacht vom 24. auf den 25. Juli 1943 und dann wieder vom 27. auf den 28. Juli 1943 massive Luftangriffe auf Hamburg. Beim ersten Angriff wurden Gebiete in Altona, Eimsbüttel und Hoheluft verwüstet. Beim zweiten Angriff zerstörte der Feuersturm Stadtteile im Osten Hamburgs – Hamm, Billbrook, Borgfelde, Rothenburgsort, Hohenfelde und Teile von St. Georg. Im Feuersturm starben Zehntausende Menschen.

Auch die Alte Mitte Altonas wurde zerstört. Dort, wo jetzt das Trinitatis Quartier entsteht, verschwanden ganze Straßen in Schutt und Asche, und auch die Kirche war schwer beschädigt. Am **Montagabend, 24. Juli 2023**, ist die Hauptkirche St. Trinitatis, Kirchenstraße 40, **von 18.00 bis 21.30 Uhr** zum Gedenken an den Feuersturm geöffnet. Es gibt einen Ort für stilles Gebet und ein Programm mit Gebeten und Texten zur Vergangenheit der Alten Mitte Altona und zur Zukunft des Trinitatis Quartiers, das 80 Jahre nach der Zerstörung das Stadtleben wieder an die Hauptkirche St. Trinitatis zurückbringt.

18.00 Uhr: Eröffnung mit einer Andacht von Bischöfin Kirsten Fehrs  
18.30 Uhr: Pastor Torsten Morche: Gedanken zu Zerstörung und Neubeginn  
19.00 Uhr: Ines Vollert: Lesung aus Verena Rabe: Thereses Geheimnis  
19.30 Uhr: Karin Sprenger: Biblische Lesung  
20.00 Uhr: HERRENGREY: Nie wieder Krieg  
20.30 Uhr: Michael Benthack: Von der alten Mitte Altonas zum neuen Trinitatis Quartier  
21.00 Uhr: Gunnar Urbach: Abschluss mit einem Abendsegen.

Foto: Archäologisches Museum Hamburg



## Quartiers-Bauwagen

Am 1. Juni wurde der Bauwagen eingeweiht. Danke für die Unterstützung an die [Deutsche Fernsehlotterie](#) und an das [Bezirksamt Altona](#)! Jetzt hat die Quartiersarbeit einen Treffpunkt.

Ab 15 Uhr ist Raum und Zeit zum Kaffeetrinken und Zusammenhocken, für ernste oder lustige Gespräche, für neue Kontakte. Für ein kreatives, neues Miteinander im Stadtteil, fürs Zusammenbinden unserer Ideen und Wünsche. Einfach Vorbeischauen auf der Kirchenwiese. Mit Kuchen oder mit Fragen. Schauen wir mal, was sich entwickelt. Ab 17.30 Uhr singt am Bauwagen die ganze Nachbarschaft. Glockenrein oder ein bisschen schief - ganz egal! Mit Jonathan Gable und Ella Engelhardt. Herzlich Willkommen.



Info und Kontakt: Andrea Weber,

Telefon: 0152 - 09 91 39 90, E-Mail: [Andrea.Weber@kirchenkreis-hhsh.de](mailto:Andrea.Weber@kirchenkreis-hhsh.de)

Foto: Gunnar Urbach



## Grundsteinlegung für das Trinitatis Quartier

Am 15. Juni wurde der Grundstein für das Trinitatis Quartier gelegt. Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein und die Ev.-Luth. Hauptkirchengemeinde St. Trinitatis feierten zusammen einen Gottesdienst zur Grundsteinlegung – mit Bischöfin Kirsten Fehrs, Finanzsenator Dr. Andreas Dressel, Staatsrätin Monika Thomas von der Behörde für Wohnen und Stadtentwicklung, Altonas Bezirksamtsleiterin Dr. Stefanie von Berg, Stifter Reimund C. Reich und vielen weiteren Gästen und am Bau Beteiligten.

Was vor wenigen Monaten noch das "Pompeji in Altona" war, eine archäologische Fundstätte und Kellerlandschaft der ehemaligen Kippelstraße zwischen der Hauptkirche St. Trinitatis und Königstraße, ist jetzt eine Großbaustelle. Die Umriss sind gut zu

sehen. Die ersten Mauern der fünf Gebäude wachsen schon in die Höhe. Bis zum Frühjahr 2025 soll alles fertiggestellt sein.

Foto oben: Gunnar Urbach (Personen von links nach rechts: Reimund C. Reich, Michael Benthack, Bischöfin Kirsten Fehrs, Senator Dr. Andreas Dressel, Staatsrätin Monika Thomas, Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer, Pastor Torsten Morche, Propst Frie Bräsen) - Foto unten: Webcam



---

Zu guter Letzt: Das Projekt Trinitatis Quartier wurde im Juli für den **Nachhaltigkeitspreis der Evangelischen Bank** eingereicht. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto "Für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft". Wer den Wettbewerb gewinnt, wird am 8. November bekanntgegeben werden. Drücken Sie uns bitte die Daumen!

---

**Alle Infos, Tagebuch und Termine zum Trinitatis Quartier!**

---

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein  
Gunnar Urbach - Stabsstelle Fundraising  
Ochsenzöller Straße 117, 22848 Norderstedt  
Tel. (040) 60 92 51 05, Mail [fundraising@trinitatis-quartier.de](mailto:fundraising@trinitatis-quartier.de)  
[www.trinitatis-quartier.de](http://www.trinitatis-quartier.de)

Wenn Sie diese E-Mail (an: [gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de](mailto:gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese